

## Transkription von Stadtbucheintrag KIL 1378d

Ort, Datierung: Kiel, 1378-??-??

Signatur: Stadtarchiv Kiel, Das älteste Rentenbuch, 1300-1487, S. 22/a

Inhalt: Detlef Theden: Erbenspruch; Peter van Stade: Rentenbeleg

---

lxxviiij

Dat erue dat , be leyghen is vppe deme orde der kedingh=/straten vnde kuterstraten dat Hinr(ik) Langhelowen tũ hort / hadde dat hørt nv tũ Detlef theden vnde is eme vppe laten / mid aller vrygheycht mid aller rechtlichtgheycht also dat an / sik beleyghen is an alle sinen enden also Hinr(ik) dat aller vry=/ghest be seten heft vnde sine voruaren dat be seten hebben / Men andeme suluen erue dar bliuet ane ver ewyghe mark / gheldes van Johan Buma(n)nes weghene deme ghot ghnedich / sȳ dat is be volen har Johan Herten eme Ratma(n)ne tũ / vorderende dar heft ene de raet tũ voghet vnde har / nȳcola(us) rike(n) mede tũ voghet mid her Joha(n) Herten de / dar de<sup>1</sup> negest tũ is desse vore screuen ver mark gheldes / de schal men vt gheuen vandeme erue alle jare tũ suntte / mertens daghe . .

Her Johan vischen Borghermester vnde Curt Swartebeke(n) / sone de hebben vor koft an eren beyden eruen dar se inne / wonit de be leyghen sint inder brughestraten Peter van / stade teȳngh mark rentte alle jare vte tũ gheuende tũ / paschen by(n)nen lub(eck) vor teȳngh mark vnde hu(n)dert , mark / lubischer pe(n)ninghe dar me tũ lub(eck) vol mede dũn magh / vnde desse vore screuen teȳngh mark rentte de moghe(n) / se wy<sup>2</sup> vnde vnse erue(n) van eme vnde van sinen eruen / wedder kopen vor dessen vore screuen su(m)men des ghel=/des wan wy moghen<sup>3</sup>

---

<sup>1</sup> *de* zwischen *dar* und *negest* eingefügt

<sup>2</sup> *wy* als gestrichen gekennzeichnet

<sup>3</sup> Abschnitt im Original durchgestrichen